

---

Subject: untypisches Verlaufsmuster ?

Posted by [TL80](#) on Mon, 29 Oct 2007 11:15:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Derzeit mache ich mir wieder verstärkt Sorgen um meine Haare. Dabei musste ich wieder feststellen das der HA bei mir unterschiedlich stark ausgeprägt ist. Am Haarkranz habe ich gesundes und sehr dichtes Haar. Oben auf der Tonsur ist die linke Hälfte stärker betroffen als die Rechte, d.h. wenn ich mich seitlich betrachte sieht man einmal so gut wie nichts, auf der anderen Seite aber eine ausgedünnte Stelle. Vorne bei den Geheimratsecken ist es genau umgekehrt: die rechte Seite ist ca. 1,5 mal größer als die Linke. Das Ganze sieht aufgrund der Unregelmäßigkeit nicht gerade gut aus. Ich kann die größere Geheimratsecke auch kaum kaschieren. Da ich mittlerweile enorme psychische Probleme dadurch habe denke ich bereits über eine HT nach um die besagten Stellen wieder auffüllen zu lassen bzw. zu verdichten. Könnte hier event. eine andere Ursache als eine AGA vorliegen oder zusätzlich etwas krankhaftes bestehen?

Bin 27, HA seit ca. 5 Jahren, bisherige Therapien:

Minoxidil (kein Erfolg)

Propecia (vor 3 Jahren, sehr gute Erfolge)

Proscar auf 1 mg geteilt (keine Erfolge, starke Nebenwirkungen)

erneut Propecia (diesmal keine Erfolge und starke Nebenwirkungen)

derzeitige Therapien:

Minxidil + 5 mg Fin je Flasche aufgelöst (keine sichtbare Wirkung)

0,25 mg Fin (bisher erhöhte Libido)

Sonstige Medikamente:

Doxepin 50 mg (abgesetzt aufgrund zu starker Nebenwirkungen -> Müdigkeit, Kreislauf)

---